Lieber Gast.

diese Seite ist ein Teilbereich des Internetangebots der Deutsch-Finnischen Gesellschaft Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.
Sie haben diese Seite - vermutlich über eine Suchmaschine - direkt aufgerufen.
Wir würden Ihnen gerne auch unsere anderen Informationen näher bringen.

Mit einem Klick auf den Button



wird auch das Navigationsmenü angezeigt.

Wir danken für Ihren Besuch und würden uns freuen, wenn unsere Informationen hilfreich für Sie sind!



Die Beiträge zur 1. Ausgabe 2016:

- Kantele und Geige in der ehemaligen Synagoge
- · Besuch aus Helsinki in Sinzig
- Nikolausmarkt Mayschoß
- Nachruf Peter K. Gabrian
- Kurzmeldungen
- · Links zu den früheren Katsaus-Ausgaben

Kantele und Geige in der ehemaligen Synagoge

Gleich zwei Premieren hatte man in der ehemaligen Synagoge Ahrweiler, dem Auftrittsort des Duos Päivi Hirvonen und Maija Kauhanen zu verzeichnen: Es waren am Mittwoch, 25. Nov. 2015, die ersten finnischen Stimmen und darüber hinaus die erste Kantele, das finnische Naionalinstrument, die in diesem geschichtsträchtigen Gebäude erklangen. Die sorgfältig nach Originalvorlagen restaurierte Synagoge wartete mit einem unvergleichlichem Akkustikerlebnis auf, was selbst die beiden Künstlerinnen überraschte. So waren Mikrofone und Lautsprecher absolut entbehrlich und die Besucher genossen das Zusammenspiel von Geige und Kantele und die unverfälschten kräftigen Stimmen der Künstlerinnen. Eigene Kompositionen sowohl von Maija Kauhanen als auch von Päivi Hirvonen erklangen im Wechsel zu Walzer und Polka, instrumentalen und vokalen Musikstücken. Traditionelle finnische Volksmusik und moderne Eigenkompositionen - perfekt dargeboten. Das Publikum dankte es den beiden Künstlerinnen mit begeistertem Beifall und einem gemeinsamen "Kiitos" zu dem die Organisatorin Hellevi Oedekoven animierte. Ein sehr schöner Abend, wobei der Dank der ausrichtenden Bezirksgruppe Ahrtal der Deutsch-Finnischen Gesellschaft den Sponsoren Kreisverwaltung Ahrweiler, der KSK Ahrweiler und der Sinziger Marktapotheke Vogel gilt, die das Konzert wirkungsvoll unterstützten.

(Hellevi Oedekoven)

Besuch aus Helsinki in Sinzig

Die neunte Klasse der Helsingin Suomalainen Yhteiskoulu mit 19 Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrerinnen Frau Lokki und Frau Rantala besuchten vom 25.09. bis 02.10.2015 das Rhein-Gymnasium in Sinzig. Vormittags nahmen die finnischen Schülerinnen und Schüler am Unterricht teil, nachmittags gab es ein vielseitiges Rahmenprogramm. Sie besuchten u.a. die Festung Ehrenbreitstein in Koblenz (Foto privat), das Haus der Geschichte in Bonn, besichtigen das Schloß Augustusburg in Brühl und natürlich den Kölner Dom.



Es fand im Sinziger Schloß eine Willkommensfeier statt. Der stellv. Schulleiter, Herr Alfred Fries, begrüßte die Gäste. Danach hatte ich die Möglichkeit, in Namen der DFG die Gäste und Gastgeber zu begrüßen. Ich nutzte die Gelegenheit, die Aktivitäten unseres Vereins kurz darzustellen. Danach erzählte ich in finnischen Sprache, wie es mir erging, als ich das erste Mal 1966 Deutschland besuchte. Anschließend gab es bei einem kleinen Imbiss eine rege Unterhaltung zwischen den anwesenden finnischen und deutschen Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern sowie den hiesigen Gasteltern.

Der Austausch zwischen den beiden Schulen findet bereits seit 10 Jahren statt. Im nächsten Jahr werden Schüler und Schülerinnen des Rhein-Gymnasiums einen Gegenbesuch machen. Begleitet werden sie von Herrn Fries und Frau Riedel. Frau Riedel ist Lehrerin und betreut/begleitet den Austausch von Beginn an. Sie meint: "Wenn ich nach Helsinki komme, fühle ich mich so, als wäre ich zu Hause". Dem ist wohl nichts mehr hinzuzufügen.

(Hellevi Oedekoven)

Nikolausmarkt Mayschoß

Das erste Adventswochenende ist für die Bezirksgruppe Ahrtal ein wichtiger fester Termin, da vertreten wir die DFG auf dem Nikolausmarkt in Mayschoß und das seit 13 Jahren.

Dieser Markt ist schon etwas ganz Besonderes, er findet nämlich in den Kellergewölben des Winzervereins in Mayschoß statt, ein tolles Ambiente und ist wetterunabhängig, auch nicht schlecht. Für das leibliche Wohl haben wir bestens vorgesorgt, mit Glöggi und Piparkakut, das sind Kekse in Elchform. Es haben sich viele interessante Gespräche ergeben, wir hoffen auf Gasteltern für unsere finnischen Austauschschüler. Der Markt macht zwar einige Arbeit, aber auch Spaß, und wir haben uns für die Mühe mit einem tollen Weihnachtsessen eine Woche später belohnt.



(Text: E. Pietzsch, Fotos: Hammer)

Nachruf Peter K. Gabrian

Wir trauern um unser Mitglied

Peter K. Gabrian

Kunstmaler

Er ist am 24.12.2015 im Alter von 93 Jahren in Sinzig-Bad Bodendorf verstorben. Seit 1979 war Peter Gabrian Mitglied unserer Freundschaftsgesellschaft.

Der international bekannte Künstler war weithin als "Der Lapplandmaler" und "Maler der Mitternachtssonne" bekannt. Neben seiner künstlerischen

Leidenschaft für Nordfinnland machte er sich als Porträtmaler und mit Aquarellen der Eifel (Eifelgold) einen Namen. Er hatte vielfache Ausstellungen in Deutschland und Finnland sowie in weiteren europäischen Ländern. Die Republik Finnland ehrte ihn mit dem "Ritterkreuz des Ordens der Finnischen Weißen Rose".

Wir haben einen guten Freund verloren, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Deutsch-Finnische Gesellschaft Rheinland-Pfalz / Saarland e.V. Bezirksgruppe Ahrtal Wolfgang Hammer, Bezirksgruppenleiter

Kurzmeldungen

längste Eisbrücke

Eine der Hauptattraktionen beim Eisfestival in Juuku im Februar 2016 soll die längste Eisbrücke der Welt werden. Ins Leben gerufen hat dieses Projekt die TU Eindhoven (Niederlande). Geplant ist eine Strecke von 35 Metern zu überbrücken. Dazu soll ein riesiger Luftballon aufgeblasen werden, über den dann in dünnen Schichten Wasser aufgetragen wird, das auffriert. Um der Brücke die notwendige Stabilität zu geben werden dem Wasser allerdings Papierfasern hinzugefügt (Mischungsverhältnis 98% Wasser, 2% Fasern). Geplant waren ursprünglich sogar 50 Meter, die überbrückt werden sollten. Nach den Berechnungen der Wissenschaftler besteht dabei aber die Gefahr, dass das Eis nicht schnell genug gefriert und man somit nicht rechtzeitig zum Festival fertig wird. Zumal ein Auto über die Brücke fahren soll, um deren Stabilität zu beweisen.

Berg zum 100jährigen?

Ein Rentner in Norwegen, 75 Jahre alt und früher Kartologe bei der finnischen Landkarten-Behörde, hat einen Vorschlag gemacht, der in Norwegen viele Anhänger findet: Die Grenze zwischen Norwegen und Finnland verläuft u.a. so, dass der Berg Halti teilweise finnisches, teilweise norwegisches Staatsgebiet ist, wobei die Bergspitze auf der Seite Norwegens liegt. Würde man die Grenze um circa 20 Meter nach Westen verlegen würde der Berg komplett zu Finnland gehören. Dies sei eine noble Geste Norwegens und würde von Finnland sicherlich als nettes Geburtstagsgeschenk zum 100jährigen Jubiläum angesehen.

Für Norwegen wäre dies ein nur minimaler Landverlust und der Berg Halti hat für Norwegen auch keine besondere Bedeutung. In der Liste der höchsten Berge Norwegens taucht er selbst unter den Top 200 nicht auf, während Finnland ja bekannt arm an Bergen ist.

Öffnungszeiten

Das finnische Parlament hat in seiner Sitzung am 15. Dezember beschlossen, die Ladenöffnungszeiten für den Einzelhandel und das Friseurhandwerk freizugeben. Bisherige Regelungen abhängig von der Geschäftsgröße sollen entfallen. Es ist dann jedem Besitzer freigestellt, wann er öffnen will. Mindestens 1 freier Tag pro Woche muss den Angestellten aber genehmigt werden. Die Regelung soll "so schnell wie möglich" umgesetzt werden. Erwartet wird zum 1. Januar oder 1. Februar 2016.

Finnland und die Automobilindustrie

Das Finnland schon lange ein Vorreiter in Sachen Kommunikation oder Mobilentwicklung ist zeigt eindeutig das Beispiel Nokia. Auch der Kartendients HERE ist inzwischen längst kein Unbekannter mehr. Aber es gibt weiteren Nachwuchs. Finnland investiert 3,3% des Bruttoinlandprodukts in F&E und herausragende 70% der Unternehmen mit F&E-Abteilungen kooperieren mit Hochschulen. Daraus erwachsen immer wieder neue Ideen und StartUps. Symbio, Foreca und Rightware sind Beispiele dafür. Symbio ist Vorreiter bei einem ganzheitlichen Ansatz für die Automobilindustrie und hat bereits Volvo und Nissan als Kunden. Foreca liefert hochgradig genaue Wettervorhersagedaten und ist bei der BMW-Group als Lieferant gelistet. Und Rightware liefert Instrumenteneinheiten für das Cockpit von Audi, u.a. für die Modelle TT, A3 und

Finnlands Emoijs

Das finnische Außenministerium hat zu Weihnachten (Adventskalender) insgesamt 30 Emoticons (Emoijs) veröffentlicht. Das komplette Set kann hier heruntergeladen werden: http://xmas.finland.fi/wp-content/uploads/sites/10/all-emojis-1k.zip.

Glas-Iglu

Im Iglu-Dorf in Kakslauttanen kann man ganz klassisch im Iglu aus Schnee (ab Dezember bwz. Januar je nach Witterung und etwa bis April) oder neuerdings auch im Glas-Iglu übernachten. Angenehm warm und durch das Glas mit perfekter Sicht kann man so aus dem Iglu heraus das Polarlicht betrachten - so es denn erscheint. Hier helfen übrigens Nordlicht-Warner (Apps) bzw. die Homepage des Geophysischen Instituts der Universität in Fairbanks (Alaska), die die Wahrscheinlichkeiten für das Nordlicht veröffentlichen. Ganz billig ist die Übernachtung jedoch nicht. Über 200€ pro Person/Nacht muss man schon hinlegen.

Vatertag

Nein, in Finnland ist der Vatertag nicht an Christi Himmelfahrt, sondern am 2. Sonntag im November. Eingeführt wurde er 1949 und wurde in den 70ziger Jahren zum Feiertag. Seit 1979 ist er Fahnentag. Deshalb wehen auch an öffentlichen Gebäuden und vielen Betrieben und Privathäusern die finnische Flagge.

Daimler GLC

Daimler baut soweit möglich seine Fahrzeuge in eigenen Fabriken, lagert aber die Fertigung von Fahrzeugen auch gerne an Auftragsfertiger aus, um Mehrabsatz realisieren zu können. Gern genutzer Auftragsfertiger ist dabei neben der Firma Magma Steyr in Österreich auch die Firma Valmet Automotive in Finnland. Ab 2017 soll bei dem finnischen Unternehmen neben dem Daimler-Werk in Bremen der Geländewagen GLC vom Band laufen. Daimler rechnet bei dem Geländewagen mit steigender Nachfrage, insbesondere auch weil dessen Vertrieb auf Länder mit Linksverkehr ausgeweitet werden soll.

Bedingungsloses Grundeinkommen - was steckt dahinter

Sehr viel durch die Presse gegangen sind Meldungen über ein bedingungsloses Grundeinkommen in Finnland. Von "für alle" bis "Zeitungsente" ist da alles zu lesen. Auf Basis vertrauenswürdiger Quellen eine Auflösung: Es gibt den Vorschlag (noch nicht entschieden) einen Test mit maximal 10.000 Teilnehmern für ein Grundeinkommen zu starten. Bedingungslos bedeutet dabei, dass es keine komplexe Regeln für die Zahlung geben soll. Es würde Sozialhilfe, aber auch Arbeitslosengeld ersetzen. Die Idee dabei ist herausfinden, wie die Menschen reagieren: Legt sich die Mehrheit "auf die faule Haut" oder wollen dann wieder mehr arbeiten, weil der Arbeitslohn wirklich ein Plus ist und nicht mehr gegen die Sozialleistung angerechnet wird.

Ob es zu diesem Test kommt und wie hoch dann das Grundeinkommen sein soll ist ungewiss.

2015 negative Inflationsrate

Das finnische Statistikamt teilte am 14. Januar 2016 mit, dass die Inflationsrate in Finnland 2015 -0,2% betrug. Hauptsächlich verantwortlich für die negative Inflationsrate sind die gesunkenen Energiepreise (die ja quasi überall in der Welt 2015 hohen Einfluss auf die Inflationsänderung nahmen). Aber auch Technik (insbesondere im Bereich Kommunikation) und Lebensmittel wurden günstiger.